

Liebe Freunde und KollegInnen,
sehr verehrte Geschäftspartner,

ich möchte Ihnen passend zum frühlingshaften Sonnenschein zwei Neuerungen meiner Geschäftstätigkeit mitteilen und ein paar kurze Tipps und Hinweise. Gefällt Ihnen „Neu & Nützlich zu wissen“, bleiben Sie dabei - ansonsten genügt eine ReMail zum abbestellen.

Das erwartet Sie diesmal:

- Verstärkte Partnerschaft mit www.vernetzt-denken.de
- Sicherheitstechnische Betreuung gefällig?
- Gefährdungsermittlung umfassend und modern
- Unvermeidbare Lesetipps und Medienperlen

XX

Verstärkte Partnerschaft mit www.vernetzt-denken.de

Systemisch zu denken ist schnell gesagt und schwer gemacht. Wenn Sie in die Fortbildung Ihrer Mitarbeitenden investieren, die gemessene Qualität am Ende des Jahres aber zurückgegangen ist - dann haben Sie vielleicht einen quer schießenden Faktor übersehen?

Das Programm Heraklit hilft, das „System Betrieb“ in ein Bild zu packen und Wechselwirkungen zu erkennen. Bevor Sie Maßnahmen einleiten, prüfen Sie deren Einfluss auf die Leistungsfähigkeit der Beschäftigten und die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens. Sie simulieren verschiedene Szenarien, bevor Sie handeln.

In Kooperation mit KHS haben wir ein Angebot systemischer Beratung konzipiert. Auf der Basis des St. Gallerer Managementmodells (Prof. Gomez u.a.) planen wir mit Ihnen die Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements. Wir kommen für 1 Tag zu Ihnen ins Haus, setzen uns mit Ihren Planungs-, Entwicklungs- und Gesundheitsschutzexperten zusammen. Gemeinsam prüfen wir in einem moderierten Prozess, welche Investitionen am ehesten zielführend sind.

Als Ergebnis erhalten Sie eine erste Strategie-Empfehlung, die genau auf die Belange Ihres Unternehmens abgestimmt ist. Sie wird zur Basis weiterführender Analysen und gut geplanter Umsetzung.

XX

Sicherheitstechnische Betreuung gefällig?

Schon Ende letzten Jahres habe ich die Ausbildung als Sicherheitsfachkraft bei der Verwaltungs-BG abgeschlossen. Neben ein bisschen Sicherheitstechnik lag der Schwerpunkt auf systematischem Arbeiten und auf der eigenen Fixierung von Schutzziele durch - ja, durch den Unternehmer.

Glaubt man den Ausführung der VBG, so hat sie damit nichts mehr zu tun. Zunehmend werden Vorschriften zurück genommen und alles Ihrer eigenständigen Beurteilung untergeordneten. Sie als Unternehmer bestimmen die Maßnahmen und kalkulieren die (Rest)Risiken.

Für solche Aushandlungsprozesse sehe ich mich als Soziologe gut aufgestellt. Geht meine Profession doch selten davon aus, dass eine Anordnung die Realität verändert und eine Vorschrift ein Problem behebt.

Ziele finden, Maßnahmen entwickeln, eine Strategie finden - zusammen mit der Geschäftsführung, Interessenvertretung und den Beschäftigten selbst. Wenn Sie möchten, gerne mit meiner Moderation und Anleitung.

XX

Gefährdungsermittlung umfassend und modern

Grundlage für Maßnahmen des Gesundheitsschutzes ist die umfassende Ermittlung der Risiken. Das geht vielfach recht einfach und lückenlos mit Check- und Prüflisten, die die Fachverbände und Forschungseinrichtungen entwickelt haben.

Schwierig, weil vom individuellen Beurteilen der Beschäftigten abhängig sind psychosoziale Faktoren. Das sind Risiken wie Schichtdienst, geringe Kollegialität oder inkonsistentes Vorgesetztenverhalten. Faktoren mithin, die nicht ohne die Betroffenen selbst erhoben werden können, und die sich nicht zwingend auf die Gesundheit auswirken.

Als Abschluss meiner FaSi-Ausbildung habe ich eine Physiotherapie-Praxis begleitet, in der wir beide Vorgehensweisen miteinander verbunden haben.

Zum Einlesen und als Anregung anbei der dabei entstandene Text.

XX

Und hier, ohne Lesetipps mal nur ein Relaunch, der medienperlt:

Die Kometen am Comedienhimmel haben ihre neue I-Site erst in die „Berta-Phase“ entwickelt, aber Reinschauen lohnt sich schon: www.hansenstaxi.de

Damit solch Surfvergnügen aber nicht den ökologischen Fußabdruck unnötig vergrößert, hier die Schrumpfkur: <http://www.atomausstieg-selber-machen.de/wechsel> bietet den Bezug grünen Stroms mit zwei Klicks. Was will man weniger?

Und als Belohnung für all diejenigen, die sich durch „Neu & Nützlich zu wissen“ hindurch gelesen haben, hier der Hinweis auf die tollste Soziologentagung wo gibt: Unser Berufsverbändchen BDS tagt in Bonn, vom 14. bis 15. Juni. Denn Bonn ist um die Ecke, fast überall ...

So, und das war´s für Heute.

Ihnen und Euch alles Gute, eine pollenfreie Frühlingszeit und reichlich Osterüberraschungen.

Mit freundlichen Grüßen, Hartmut O. Genz

P.S. schon in der Betaphase ist auch www.pinadel.de